

Integration im und durch (Schul-)Sport



Integration durch Sport.

Jahrestagung der Berater*innen im Schulsport am 10.9.2019



FAZ vom 6.6.2008

Sarah Atoui



**Sportunterricht in
der Seitenein-
steigerklasse fällt
aus**

**Die Lehrkräfte
sorgen sich vor
Unfällen der
Schüler*innen:**

**„Sie verstehen die
deutsche Sprache
nicht!“**



1. Begriffe

2. Integration und Schulsport

3. Integration und Sportunterricht

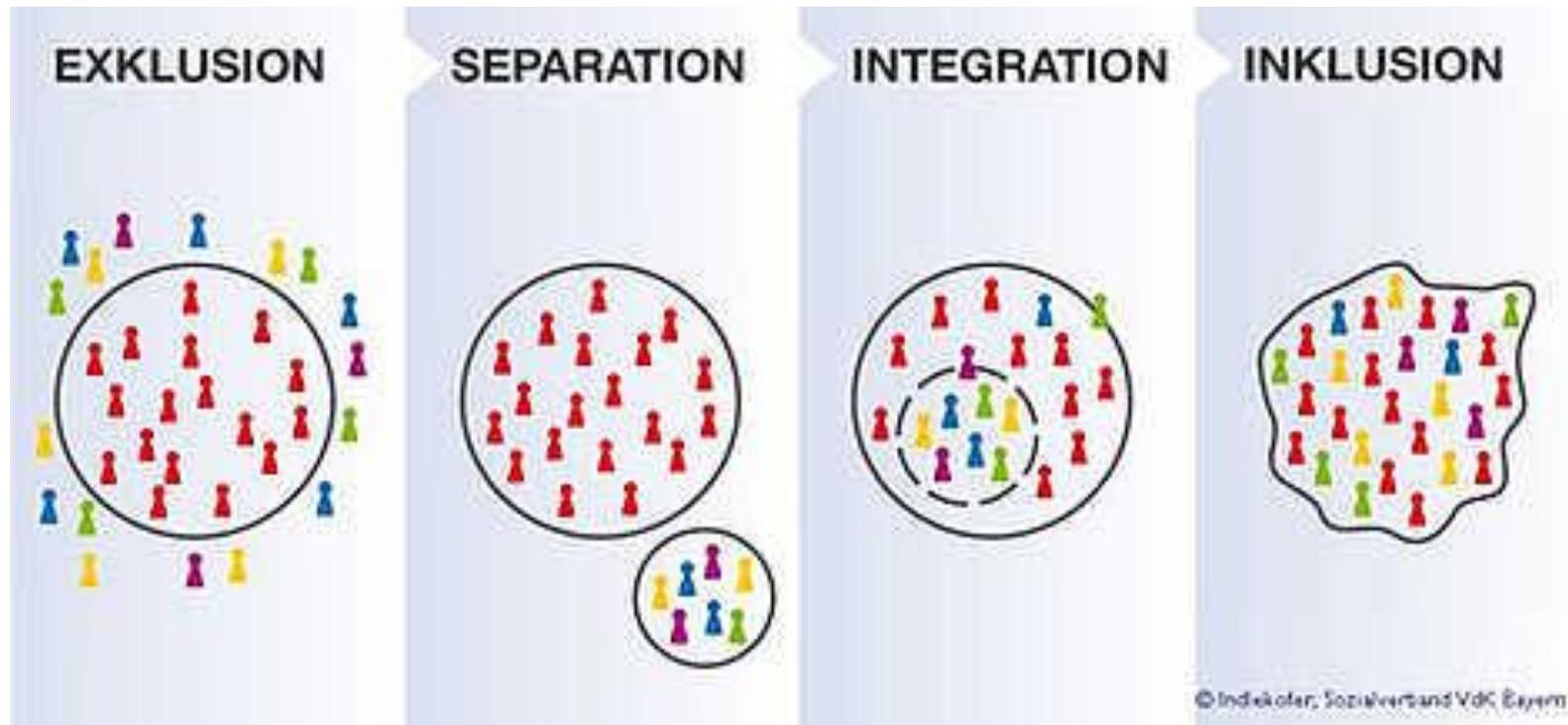
**Ziele, Sprachförderung, Rituale und Regeln,
Beziehungsarbeit, Koedukation**

1. Das wars? Noch nicht! Anleihen aus der Resonanzpädagogik

2. Ein Blick in die Essener Projekte

3. Fazit und Ausblick

Integration in der (Sport-)Pädagogik



Die Begriffe



**Leiter des Projektes „Kicking Girls-
Soziale Integration von Mädchen
durch Fußball“ (seit 2005)**

**Seit 14 Jahre Mitwirkung in den
Gremien des DFB**

**Erstellung von Handreichungen
„Integration im und durch Sport“
für die Bundesregierung, den DFB
und den LSB NRW**

**Projekt Gewaltprävention im
Essener Männerfußball (2016-2018)**

Dimensionen von Integration (durch Sport) I

- **Strukturelle Integration:**
 - Eingebundenheit in relevante Gesellschaftsbereiche
 - Zugang zu und Partizipation an (Aus-)Bildungseinrichtung, am Arbeitsmarkt oder an der Wirtschaft

- **Soziale Integration:**
 - Eingebundenheit in soziale Netzwerke
 - Partizipationsprozesse im privaten Bereich
 - Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, z.B. ehrenamtlich in (Sport-)Vereinen oder Knüpfung von Freundschaften

Dimensionen von Integration und Sport II

- Identifikatorische Integration:
 - subjektiv wahrgenommen Zugehörigkeit zu einer Gesellschaft
 - Identifikation mit einem Land, einer Region oder einer Stadt
 - Voraussetzung: Personen müssen sich akzeptiert und zugehörig fühlen

- Kulturelle Integration:
 - konstruktive Auseinandersetzung mit den Regeln, Normen und Ordnungen einer Gesellschaft
 - Voraussetzung: Erlernen der Sprache und gängiger Kommunikationsmuster
 - kulturelle Integration setzt nicht das Aufgeben der „Muttersprache“ voraus

Integration, Schulleben und Schulsport

- In die Schule kommen alle Kinder und Jugendliche!
- Schule bietet einen vertrauensbildenden und schützenden Raum
- Die Sport- AGs erreichen die zugewanderten Kinder und Jugendliche, besonders gut die Mädchen (u.a. Kleindienst- Cachay u.a. 2012),
- Aber es kommen an Gesamtschulen 201 sowie an Gymnasien 262 Schüler*innen auf eine Sport-AG
- Für Schüler*innen mit/ ohne Migrationshintergrund ist Sport das Lieblingsfach Nr. 1
- Sport- und Bewegungsfeste sind für Schüler*innen mit / ohne Migrationshintergrund Höhepunkte des Schullebens (Bsp. Nordost- Gymnasium in Essen)

Integration, Schulleben und Schulsport

- Wettkämpfe, Vergleichswettkämpfe können Anlass für unvergessliche Stunden sein („Die gesamte Schule, die gesamte Klasse nimmt den errungenen Pokal wahr!“)
- Sportbezogene Klassenfahrten (20 migrantische Jugendliche fahren mit dem Berufskolleg zur Skiexkursion)
- Bewegte und gesunde Schule („evidenzbasiert“: Schulhofgröße und Geräteausleihe erhöhen die Bewegungsaktivitäten)
- Burkini und Kopftuch gehören selbstverständlich zum Schulsport dazu
- Die Grundschulliga von ALBA Berlin/ „Kicking Girls“/ „Kickformore“/ „Rheinflanke“

- **Beziehungsarbeit intrinsisch motiviert (incl. Regeln, Rituale, Anerkennung, Wertschätzung und Niederlagen aushalten)**
- **Sprachbildung durch Bewegung**
- **Inhalte: Kleine Spiele, aber eigentlich alle Bewegungsfelder**
- **Die besondere Herausforderung: Schwimmen erlernen**
- **Koedukation ist keine Selbstverständlichkeit (mit dem Parteiband anfassen!)**



- „Offener Beginn“
- „Informierender Anfangskreis“
- Count-down
- Nonverbale Signale steuern den Übergang
- Aufbau- und Abbaudienste
- „Cool-Down“, Time Out
- „Vor und nach dem Kampf“

- **„Wir haben kein Wissens-, sondern eher ein Umsetzungsdefizit“**
- **Wertschätzung, Kultur der Anerkennung spielen eine große Rolle („Denken Sie an den Pokal!“)**
- **Handlungsorientierung sind die eigenen Erfahrungen („Wer wagt, beginnt“ (Habeck 2018)) in vielen kleinen Schritten in einem längeren Zeitraum**
- **„Sternstunden sind bedeutsam“**



- geht vom Primat der Beziehung aus
- „Der Funke springt über“/ Begeisterungsfähigkeit/ „Das Leuchten in den Augen“
- Humor, Lächeln, interessierte Blicke, zugewandte Körperhaltung
- Lebendigkeit, Berührung und wirkliche Erfahrung
- Fingerspitzengefühl
- Wir öffnen uns und können auch scheitern!





- 1. Erkennen und Forschen**
- 2. Handeln und Implementieren**
- 3. Vermitteln und Lehren**



Soziale Spaltung und soziale Ungleichheit nehmen zu

Fußball und Kampfsport für neu zugewanderte Jungen attraktiv

Kommerzielle Fitnessangebote erreichen verstärkt zugewanderte Mädchen

In sozial herausfordernden Stadtteilen fehlen die Angebote im Kinder- und Jugendsport



Good- Practice suchen/finden

- **Fitnesssport in der Bewegungsbude der TVG Holsterhausen**
- **Informeller Sport (z. B. Parkour auf „Zollverein Essen“ oder „Nordbahntrasse Wuppertal“)**
- **Die Fairplayliga im Kinderfußball (Fußball ohne Schiedrichter)**



- **Sprach- und Bewegungs-AGs in Primar- und Sekundarschulen für neu zugewanderte Schüler*innen**
- **Schwimmunterstützung**
- **Offene Angebote (Open Sunday; Open Area, Mini Sunday)**
- **Spielmobil im Ganztag: Sportstunde outdoor**



- **Sozialraumorientierter Schulsport in der ersten Phase (im/ mit dem Essener Norden)**
- **Elternarbeit verbessern**
- **Netzwerke suchen**
- **Die Stärken der Migrantenfußballvereine entdecken**
- **Innovieren: SPIKE Ball, AIRTRACK**

- **Definition**
- **Merkmale**
- **Herausforderungen**

Zur eigenen Person:

- **Stefan Tomaskowicz (B.Sc. Psychologie, B.A. Soziale Arbeit, M.A. Soziologie)**
- **Masterthesis: Migrantenfußballvereine aus Sicht des organisierten Sports**
- **Qualitative Studie mit Vereins- und Verbandsvertretern, um deren Sichtweise über Migrantenfußballvereine zu vergleichen**

➤ Definition

- Auf den ersten Blick klar,
aber auf den zweiten auch?



Definitionskriterien (Stahl, 2011):

- Mitglieder zum großen Teil Zuwanderer
- Maßgeblich von Zuwanderern organisiert
- Steht in Selbstbild und Außenwahrnehmung mit dem Migrationshintergrund der Mitglieder in Zusammenhang

Ergebnisse Masterthesis:

- Migrantensportverein negativ konnotierter Begriff
- Eher als „multiethnischer“ Sportverein beschrieben

➤ Merkmale

Hauptsächlich kleine Einspartenvereine

- Fokus auf bestimmte Sportarten und Zielgruppen
- Meist männliche, erwachsene Mitglieder

Funktion als „Integrationslotse“

- Erste Anlaufstelle und Wegweiser in die Gesellschaft

Unterschiedliche regionale Verteilung

- 80% aller über 18-Jährigen mit Migrationshintergrund in den Städten Münster, Wuppertal und Duisburg gehörten einem ethnischen Sportverein an (Klein, Kothy & Cabadag, 2000)

➤ Herausforderungen

- **Kooperationsangebote mit Bildungsanbietern schaffen (z.B. Sprachkurse, AGs an Schulen)**
- **Öffnung für weitere Sportarten und Zielgruppen**
- **Strukturelle und kommunikative Probleme lösen (z.B. durch mehr Ehrenamtler mit Migrationshintergrund)**
- **Zitat Vereinsfunktionär: „Mein Satz für Sie: Schauen Sie, dass Sie die Vereine, also die Leute sollen auf uns zugehen... Einfach mal rein in den Verein.“**



→ Durch gegenseitiges aufeinander zugehen den Abbau von vorhandenen Barrieren erreichen!



- Die enormen gesellschaftlichen Herausforderungen sind verbunden mit einer De-Professionalisierung
- Schule wird (zu) viel zugemutet!
- Soziale Ungleichheit bedingt Gesundheitsprobleme
- Vom Sportunterricht (acht Minuten Bewegungszeit) wird viel, zu erwartet)



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Open Sunday - am Wochenende die Sporthalle für Kinder öffnen

Essen, Duisburg, Gelsenkirchen, Oberhausen, Witten,
Ennepetal, Hilden, Herne, Bielefeld, Oldenburg





- Nutzung leerstehender Sportinfrastruktur am Sonntag
- Niederschwelliges offenes Bewegungsangebot für alle Kinder in einem schwierigen Sozialraum
- Angebot einer Alternative zu TV, Konsole und PC
- Jugendliche übernehmen soziale Verantwortung

- Sportvereinsferne Kinder werden für Spiel, Sport und Bewegung gewonnen
- Bei einer hohen Bewegungsintensität erleben die Kinder Fröhlichkeit und Spaß
- Ansprechen aller Kinder durch Offenheit des Angebots
- Studierende lernen ein ihnen fremdes Milieu kennen und nehmen große Dankbarkeit der Kinder wahr



Öffentlichkeitsarbeit über Flyer

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken



**OPEN
SUNDAY**

Jeden Sonntag
von 13.30 Uhr
bis 16.30 Uhr

26. Februar, 05. und 12. März 2017

 Grundschule Nordviertel
städt. Gemeinschaftsgrundschule 



**OPEN
SUNDAY**

Jeden Sonntag:
Spiel, Sport und Bewegung!

Ein offenes Bewegungsangebot für
Kinder der 1. bis 6. Klasse!



Open Sunday

**Freier Eintritt,
ohne Anmeldung!
Bitte
Sportkleidung und
Telefonnummer der
Eltern jedes Mal
mitbringen!**

Ein gemeinsames Projekt des ISEWs und des ISSABs der Universität
Duisburg-Essen. Unterstützt: Anneliese-Brost-Stiftung, Stadt
Essen, Sport Jugend Essen, Integration durch Sport und Bildung
e.V. und beteiligte Grundschulen.
Kontakt: Katharina Morebach, Tel.: 01739435047

Termine 2017

12. und 19.11., 13.30-16.30 Uhr
Gym. Essen Nord-Ost u. Grundschule Großenbruchsule
03., 10. und 17.12., 13.30-16.30 Uhr
Grundschule Hövelschule

Termine 2018

14. und 21.01., 13.30-16.30 Uhr
Grundschule an der Heinrich-Strunk-Straße
28.01. und 04.02., 14.30-17.30 Uhr
Grundschule Hüttmannschule
11., 18. und 25.02., 13.30-16.30 Uhr
Grundschule an der Rahmstraße
04., 11. und 18.03., 13.30-16.30 Uhr
Grundschule Großenbruchsule

Öffentlichkeitsarbeit über Plakate



**OPEN
SUNDAY**

Spiel, Sport und Bewegung!

Ein offenes Bewegungsangebot
für Kinder der 1. bis 6. Klasse.

Freier Eintritt, ohne Anmeldung!

Bitte Sportkleidung, Hallenschuhe und
Telefonnummer der Eltern mitbringen!

Termine 2017:

12. und 19.11.2017, 13.30 - 16.30 Uhr
Gymnasium Essen Nord-Ost und
Grundschule Großenbruchscheule

03., 10. und 17.12.2017, 13.30 - 16.30 Uhr
Grundschule Hövelscheule

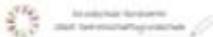
Termine 2018:

14. und 21.01.2018, 13.30 - 16.30 Uhr
Grundschule an der Heinrich-Strunk-Straße

28.01. und 04.02.2018, 14.30 - 17.30 Uhr
Grundschule Hüttmannscheule

11., 18. und 25.02.2018, 13.30 - 16.30 Uhr
Grundschule an der Rahenstraße

04., 11., 18.03.2018, 13.30 - 16.30 Uhr
Grundschule Großenbruchscheule

Projekt: Öffentlichkeitsarbeit, Projektschritt 01 | www.uni-due.de | info@uni-due.de

Ablauf eines Open Sundays

12.45-13.30 Uhr: Aufbau der Gerätelandschaft, Vorbereitung, Verantwortungsbereiche festlegen

13.30 Uhr: Einlass und Dokumentation in TN-Listen

Danach: freie Spielphase

Gemeinsames Begrüßungsritual und Aufwärmspiel

Ausprobieren, Erproben und freies Spielen

15 Uhr: Pause mit Wasser und Obst

Danach: freies Spielen

16 Uhr: Abschluss: Aufräumen, gemeinsames Spiel, Entspannung, Verabschiedung

16.30-17.15 Uhr: Aufräumen, Reflexionsgespräch



- Bewegungslandschaften (Klettern, Balancieren, etc.)
- Rollbrettparcours
- Kleinfeldfußball und -hockey
- Stationen zum Schwingen und Schaukeln
- Bewegungskünste (Bsp.: Jonglage, Akrobatik)
- Basketball
- Trampolin



Kooperationspartner

- Institut für Sport- und Bewegungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen
- Integration durch Sport und Bildung e.V.
- Institut für Stadtteilentwicklung, Sozialraumorientierte Arbeit und Beratung der Uni DuE
- Anneliese-Brost-Stiftung
- Stadt Essen
- ESPO Essen
- Beteiligte Grund- u. weiterführende Schulen





- Start im November 2015 in 3 Essener Grundschulen in sozial benachteiligten Stadtteilen
- 2017/18 in 6 Essener Grundschulen

Zahlen aus der Wintersaison 2018/18:

- 15 Grundschulen in NRW
- 100 Open Sundays
- 6.000 Teilnehmende
- ca. 60 Kinder pro Sonntag
- viele Mädchen nehmen teil (50%)

- Höhere Ausgeglichenheit der Kinder an Montagen
- Kinder haben von einem spannenden Erlebnis zu erzählen
- Drei Stunden intensivste Bewegung
- Freude an Bewegung und am Zusammensein spürbar
- Wertschätzung des Projektes durch das Netzwerk Grundschule, Sek I- Schule, Sozialraum, Uni, Sportvereine)
- Die Sporthelfer*innen sind dabei!!



**60 Workshops mit
Expert*innen aus
Schule, außerschulischem Sport und
Jugendhilfe**

**„Von Burner
Games“, „Functional Fitness“ bis
zu „Kompetenz
durch Sport“**

Podiumsdiskussion



3. Essener Kinder- und Jugend SPORTKONGRESS

